



BILD FRANKFURT \* 21. APRIL 2011

Ganz rechts die neue Landebahn, daneben die Parallelrollbahn. Im Vordergrund: Die Feuerwache. Spätestens für den Ausbau war im Januar 2009

# Wir machen den Airport-Endspurt

Projektleiter Horst Amann ist der „Papa“ der Landebahn Nordwest, betreut den Mega-Bau von Anfang an. Das nächste „Baby“ wartet schon. Der Experte wird auch für den Bau des Terminals 3 zuständig sein

Ende Mai soll die neue Landebahn am Frankfurter Flughafen fertig sein. BILD besuchte die Bauarbeiter



Frankfurt – 2800 Meter Beton, 45 Meter breit. Überall Bagger, Kräne, Erde, 450 harte Kerle, die schwitzen, schleppen,

Uhrtäglich. Ende Mai soll die Landebahn Nordwest fertig sein. Bis dahin ist auf der 4-Milliarden-Mega-Baustelle

etc. verbraucht wurden. Auf den Fläche dazwischen keimt bereits Zwergstrauch- und Calunahalde. Muss regelmä-



**Licht auf der Landebahn**

Hunderte Leuchten müssen

schnaufen. Von 7 bis 20: Ackern angesagt.

An den Rollbrücken West und Ost, die das Gelände zu-

Big bewässert werden.



in die Betondecke der Bahn versenkt werden, damit die Jets, die aus zwei Richtungen anfliegen können, den Weg finden. Elektroinstallateur Patrick Selle (33) verschraubt die Lichter in der Touch-Down-Zone.

**online.**

**Speedstick**  
**rtguthaben.**

ment! Mit dem BILDmobil-  
superschnell und günstig  
BILDmobil-Speedstick  
ein Mindestumsatz

Von MELAN BESECKE

über A3, ICE-Strecke und Airporting mit dem Flughafen verbinden, werden die letzten Meter Beton gegossen. Insgesamt 200 000 Kubikmeter werden es am Ende sein, die für 10 Kilometer Piste plus Parallelbahnen

Dazu geht's an die technischen Feinarbeiten. Licht, Alarm-, Radar- und Landesysteme werden installiert, Markierungen platziert, bevor Test- und Messflüge über die Bahn starten können. „Wir liegen wieder voll im Zeitplan“, freut sich Projektleiter Horst Amann (58). „Die Bahn kann am 20. Oktober in Betrieb gehen!“ **BILD** ging auf Baustellen-Tour.



**Landesystem für die Flieger**

Andreas Rohne (38, Mess- und Regelmechaniker) und Tobias Kodera (37, Elektriker) installieren für die Deutsche Flugsicherung das Instrumentenlandesystem, das den Jets die Daten für den Anflug übermittelt.

**Alarmsystem im Zaun**

2,2 Mio Quadratmeter Gesamtfläche werden von einem elektrisch überwachten Sicherheitszaun plus Stacheldraht umgeben: Elektriker Milko Ackermann (50) installiert derzeit das Alarmsystem am westlichen Ende des Areals.



**Stahlmatten für die Brücke**

Damit die Rollbrücken über A3, ICE-Strecke, Airporting besonders befestigt sind, werden von den Eisenflechtern Fatomi (34), Muarem (46), Guisepppe (23) und Guisepppe (49) Stahlmatten in den Beton eingelassen.

Fotos: FRAPORT AG, PETER-JUELICH.COM